

PRESSEINFORMATION

Neumarkt, 25. Juli 2019

Service-Wohnen für Senioren in Neumarkt: Feierliche Grundsteinlegung für die „Klostergärten“

Auf dem ehemaligen Hackner-Areal im Herzen von Neumarkt entstehen derzeit 62 Seniorenwohnungen. Das Konzept „Service-Wohnen für Senioren“ vereint die Vorteile des klassischen betreuten Wohnens mit dem hohen Standard von Seniorenstiften. Heute fand die feierliche Grundsteinlegung für die „Klostergärten“ mit den zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohnern, Oberbürgermeister Thomas Thumann, dem Geschäftsführer der Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V. Josef Bogner, Pfarrer Stefan Wingen von der Hofkirche Neumarkt, Vertretern des Projektentwicklers KIB und Gästen statt.

Unabhängigkeit bis ins hohe Alter und größtmögliche Sicherheit: Das bietet das Konzept „Service-Wohnen für Senioren“. Mit der Grundsteinlegung wird der bereits begonnene Start des Rohbaus für das Bauprojekt gefeiert. Neben der Fertigstellung der Spezialtiefbauarbeiten und des Kellergeschosses an der Klostergasse wird derzeit das Erdgeschoss für das Quartier angelegt. Parallel werden die Tiefgarage gebaut und die weiteren Gründungsarbeiten in der Kloster- und Herzwirtsgasse vorgenommen, sodass der Rohbau planmäßig bis Ende des Jahres fertiggestellt werden soll. „Die „Klostergärten“ sind ein zukunftsweisendes Projekt für unsere Stadt“, erklärte Oberbürgermeister Thomas Thumann in seinem Grußwort. „Durch die günstige Lage im historischen Stadtkern Neumarkts können die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenwohnanlage „Klostergärten“ aktiv am Stadtleben teilnehmen und das vielfältige kulturelle Angebot in Neumarkt nutzen.“

Nahversorgung und Kultur vor der Haustür

Die „Klostergärten“ bilden einen lebendigen Stadtbaustein direkt an der Fußgängerzone Klostergasse mit ihren zahlreichen Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen und Apotheken. Das vielfältige kulturelle Angebot der Stadt mit Museen und Bildungseinrichtungen, Ausstellungen, Lesungen und Kursen

ermöglicht über das ganze Jahr hinweg eine abwechslungsreiche und aktive Freizeitgestaltung in einem attraktiven Umfeld. Der neugestaltete Stadtpark, der nahegelegene Schlossweiher und der Ludwig-Donau-Main-Kanal laden die Bewohnerinnen und Bewohner zu längeren Spaziergängen und zum Fahrradfahren ein.

Umfassende Versorgung im eigenen Zuhause

Neben der zentrumsnahen Lage und der barrierefreien Gestaltung des Bauwerks ist die umfassende Versorgung ein zentraler Aspekt des Konzepts „Service-Wohnen für Senioren“. Mit dem vielseitigen Service-Angebot der Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V. können die Bewohnerinnen und Bewohner der „Klostergärten“ ihr Leben individuell und eigenständig gestalten. „Der Mensch steht für uns immer im Mittelpunkt. Deswegen ist es uns besonders wichtig, die Lebensweise und Unabhängigkeit der Menschen zu erhalten“, erläuterte Josef Bogner, Geschäftsführer der Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V., in seinem Grußwort zur Grundsteinlegung. „Die Bewohnerinnen und Bewohner können je nach Bedarf entscheiden, welche Angebote sie in Anspruch nehmen möchten. Damit ist sichergestellt, dass sie während einer Krankheit oder im Bedarfsfall jederzeit versorgt werden und dauerhaft in der eigenen Wohnung leben können.“

Die Grundleistungen in den „Klostergärten“ sind umfangreich: Von der 24-Stunden-Notrufbereitschaft, dem werktäglichen Rezeptionsdienst oder allgemeinen Vermittlungs-, Beratungs- und Hilfsangeboten profitiert jede Bewohnerin und jeder Bewohner im Rahmen einer Grundservicepauschale. Wer mehr Hilfe benötigt, wählt aus einem umfangreichen Angebot von Wahl- und Vermittlungsleistungen aus – und bezahlt diese auch nur nach Bedarf. Von der ambulanten Pflege, über Botengänge, den Hausbesuch des Friseurs bis zur Versorgung mit Mahlzeiten im Casino oder in der eigenen Wohnung ist für jede Lebenslage gesorgt.

Einladende Wohnungen und attraktive Gemeinschaftsräume

Die barrierefreien Eigentumswohnungen verfügen über eineinhalb, zwei oder drei Zimmer mit Wohnflächen von 46 bis 111 Quadratmetern. Hinzu kommt ein eigenes Kellerabteil und in fast allen Einheiten auch eine Loggia, Terrasse oder Dachterrasse. Die hochwertig ausgestatteten Wohnungen verfügen unter anderem über Fußbodenheizung, Parkettboden in allen Wohnräumen und elektrisch gesteuerte Rollläden. „Unser Anspruch ist es, lebenswerte Wohnquartiere zu schaffen, in denen sich die Menschen wohlfühlen“, erklärt

Norbert Grund, Geschäftsführer der KIB Gruppe. „Daher legen wir in den „Klostergärten“ neben Sicherheit und Versorgung ganz besonderen Wert auf Unabhängigkeit, Aktivität und ein gesellschaftliches Miteinander der Bewohnerinnen und Bewohner.“ Die auf Hotelniveau gestalteten und eingerichteten Gemeinschaftsräume unterstreichen diesen Anspruch: Die Rezeption, das Casino, das Terrassenzimmer oder auch der kleine Spa-Bereich mit Räumen für Friseur, Kosmetik, Wohlfühl- und Pflegebad, Massage und Gymnastik tragen zur Wohlfühl-Atmosphäre der „Klostergärten“ bei. Das Konzept findet regen Anklang in Neumarkt: 45 der 62 Seniorenwohnungen sind bereits verkauft oder reserviert.

„Klostergärten“: Daten & Fakten

- 62 Seniorenwohnungen mit eineinhalb, zwei und drei Zimmern
- Wohnflächen von 46 bis 111 Quadratmetern
- Pflege bei Bedarf in der eigenen Wohnung durch die Caritas-Sozialstation e.V.
- 24 Stunden Sicherheit
- Umfassendes Dienstleistungs- und Serviceangebot
- Fast alle Wohnungen mit Loggia, Terrasse oder Dachterrasse
- Hotelähnliches Flair mit Rezeption und großzügigen Gemeinschaftsräumen wie zum Beispiel Casino und ein kleiner Spa-Bereich
- Ideal für Eigennutzer und (Vorsorge-)Anleger



Abb. 1: Die Fassade der „Klostergärten“ wird sich nach der Fertigstellung gut in das Stadtbild der Klostersgasse einfügen.



Abb. 2.: Neben attraktiven Wohnungen erwarten die Bewohner ansprechende Grünanlagen in den Innenhöfen der „Klostergärten“.



Abb. 3: Blick in eine Wohnung in den „Klostergärten“.



Abb. 4: „Herzlich Willkommen“: Das Foyer in den „Klostergärten“.

Bildnutzung einer Visualisierung erfolgt immer mit der Signatur im Bild:
Fotorealistische Darstellung

Abbildungen: KIB Gruppe

**Pressekontakt**

Kaltwasser Kommunikation
Andreas Schauerte
Laufertormauer 22
90403 Nürnberg
Telefon +49 (0) 911 530 630
Fax: +49 (0) 911 530 63 200
E-Mail: kib@kaltwasser.de

Ihr Kontakt zur KIB Gruppe

KIB Gruppe
Frank Tkatzik
Ostendstraße 153
90482 Nürnberg
Telefon +49 (0) 911 477 55-163
Fax +49 (0) 911 477 55-100
E-Mail: f.tkatzik@kib-gruppe.de

Über die KIB Gruppe

Die KIB Gruppe entwickelt, realisiert, vermarktet und verwaltet Immobilienprojekte unterschiedlichster Art: Als Projektentwickler, Bau- und Immobilienmanager und Investor. Eine wesentliche Kernkompetenz stellen dabei ganzheitliche Quartiersentwicklungen dar. Als mittelständische Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Nürnberg ist die KIB seit 1934 in der Bau- und Immobilienwirtschaft aktiv, insbesondere in der Entwicklung und Realisierung von Gewerbe-, Einzelhandels-, Wohn- und Seniorenimmobilien. Dabei wird die gesamte Wertschöpfungskette rund um die Immobilie abgedeckt.